Landesvereinigung Ökologischer Landbau
Schleswig-Holstein und Hamburg e.V. (LVÖ)

Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg,
Tel.: 04331 94 38 179, Fax: 04331-94 38 177, info@oekolandbau-hh.de

Rendsburg den 19. Januar 2021

Liebe Gärtnerinnen und Gärtner,

die Hamburger Bio-Offensive lädt herzlich alle umstellungsinteressierten Gärtnerinnen und Gärtner Hamburgs zu folgender digitalen Veranstaltung ein:

Ökologischer Gartenbau – eine Option für Hamburgische Betriebe?
Umstellungsveranstaltung: Gärtnerischer Bio Gemüsebau
25. Februar 2021, 15:00 – 17:00 Uhr, online

Bio-Gemüse ist so gefragt wie nie, zusätzlich ist es für einen Großteil der Konsumenten wichtig, dass die Produkte in der Region angebaut wurden. Durch die Nähe zur Metropolregion Hamburg, könnte hier ein großes Potential für die gärtnerischen Betriebe der Stadt liegen. Doch was würde eine Umstellung zur ökologischen Wirtschaftsweise für meinen Betrieb bedeuten? Welche Produkte sind am beliebtesten, lässt sich ein Trend erahnen? Am 25. Februar werden wir diesen Fragen nachgehen.

Die Entwicklungen am Bio-Markt wird uns Ursula Schockemöhle, AMI-Produktmanagerin Gartenbau präsentieren. Sie wird uns zeigen welche Schlüsse aus den Erkenntnissen der letzten Jahre gezogen werden können und welche Anreize sich aus marktwirtschaftlicher Sicht ergeben.

Eine Umstellung bedeutet sich neuen Herausforderungen zu stellen. Um diese zu erkennen und bewältigen zu können, hilft es eine Expertenmeinung zu Rate zu ziehen. Der Gemüsebau-Fachberater Achim Holzinger, Bioland e.V. wird Aspekte einer Umstellung anhand eines beispielhaften Fahrplans beleuchten. Eine kostenlose Erstberatung kann über das Projekt Hamburger Bio-Offensive im Anschluss gebucht werden.

Wie macht es der Praktiker? Die demeter Gärtnerei Sannmann in den Vier- und Marschlanden kultiviert schon seit über 30 Jahren ihr Land nach biologisch-dynamischen Richtlinien. Markus Walkusch-Eylandt wird den Hamburgischen Betrieb vorstellen und sein breites Praxiswissen teilen.

Die Teilnahme ist kostenlos, die technischen Voraussetzungen sind ein internetfähiger PC/Laptop inkl. Lautsprecher und ein aktueller Browser sowie der kostenlose Zoom-Client. Idealerweise sollten Sie zur Spracheingabe von möglichen Fragen auch ein Mikrofon (oft bereits im Gerät eingebaut) nutzen können. Bei Bedarf wird ein Technikcheck am 24.02. angeboten, um sich vorab mit der Technik vertraut zu machen. Bitte melden Sie sich bis zum 24.02. bei Hanna Anders, anders@oekolandbau-hh.de oder Tel. 04331 94 38 179 / Fax: 04331 94 38 177 an.

Freundliche Grüße

Hanna Anders
Projektmitarbeiterin, Hamburger Bio-Offensive

Gefördert von: Hamburg | Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

Landesvereinigung Ökologischer Landbau
Schleswig-Holstein und Hamburg e.V. (LVÖ)

Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg,
Tel.: 04331 94 38 179, Fax: 04331-94 38 177, info@oekolandbau-hh.de

Programm

Ökologischer Gartenbau – eine Option für Hamburgische Betriebe?
Am 25.02.2021, online

15:00 Uhr	**Begrüßung, Projektvorstellung** Hanna Anders, LVÖ - Hamburger Bio-Offensive
15:15 Uhr	**Marktentwicklung im Bereich Bio-Gemüse** Aktuelle Marktentwicklungen und Absatzmöglichkeiten von Bio-Gemüse Ursula Schockemöhle, AMI-Produktmanagerin Gartenbau
16:00 Uhr	**Umstellung auf ökologische Erzeugung** Fahrplan und Herausforderungen einer Umstellung Achim Holzinger, Fachberatung Gemüsebau, Bioland e.V
16:30 Uhr	**Betriebsvorstellung der demeter Gärtnerei Sannmann** Praktikerbericht eines Bio-Gärtners aus den Vier- und Marschlanden Markus Walkusch-Eylandt, Betriebsleiter der demeter Gärtnerei Sannmann
17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Rückmeldung zur Teilnahme

an die Landesvereinigung Ökologscher Landbau SH &HH (LVÖ)
Fax 0 43 31 / 94 38-177, Tel. 0 43 31 / 94 38-179, anders@oekolandbau-hh.de

☐ Ich nehme am 25. Februar 2021 um 15:00 Uhr an der digitalen Veranstaltung „Ökologischer Gartenbau – eine Option für Hamburgische Betriebe?“ der Hamburger Bio-Offensive teil.

☐ Ich möchte in den Verteiler für weitere Informationen zu dem Projekt aufgenommen werden.

E-Mail-Adresse: ……

Unterschrift: ……

Betrieb: ……

Name: ……

Name: ……

Straße/Hausnr.: ……

PLZ, Ort: ……

Tel./Fax.: ……

Gefördert von: Hamburg | Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft